

# SKIHEIL 2023

EINE ZEITSCHRIFT DES URNER SKIVERBANDES

Roman Furger beendete seine Karriere mit einem Schweizermeistertitel (Seite 15); Alpine FIS-Rennen in Andermatt (Seite 21); Alle Medallengewinner (Seite 25); Aline Danioth, Freud und Leid so nah beieinander (Seite 22); Urner Nachwuchslangläuferinnen an den OPA-Games (Seite 11) und vieles mehr!

**Erscheinung: April 2023**



[www.urnerskiverband.ch](http://www.urnerskiverband.ch)  
[contact@urnerskiverband.ch](mailto:contact@urnerskiverband.ch)



- Erneuerbare Energien
- Sichere Stromversorgung
- Innovative SmartEnergy-Lösungen
- Moderne Elektrogebäudetechnik
- Massgeschneiderte ICT-Dienstleistungen

Innovation und Qualität seit 1895



# DER VORSTAND DES USV



**Christof Arnold**  
Langmattgasse 21  
6460 Altdorf  
Chef Alpin  
Telefon 078 722 22 86  
E-Mail: carnold@gmx.ch



**Tino Walker**  
Spitalstrasse 12F  
6460 Altdorf  
Chef Nordisch  
Telefon 079 312 15 68  
E-Mail: tino.walker@gmx.net



**Adrian Planzer**  
Walter-Fürststr. 44  
6468 Attinghausen  
Technischer Leiter  
Mobile 079 307 67 41  
E-Mail: adrian.planzer@implenia.com



**Flavia Cathry**  
Trögligasse 9  
6490 Andermatt  
Kassierin  
Telefon 078 642 87 43  
E-Mail: flaviacathry@hotmail.com



**Beatrice Indergand-Gisler**  
Achern 50  
6467 Schattdorf  
Sekretärin  
Mobile 079 261 28 36  
E-Mail: tindergand@bluewin.ch



**Hanspeter Infanger**  
Obere Feldgasse 14  
6462 Seedorf  
Chef Material und Chef TG  
Telefon 078 823 17 81  
E-Mail: hp.infanger@bluewin.ch



**Marcel Wipfli**  
Bolzbach 14  
6462 Seedorf  
Beisitzer / Vertreter ZSSV  
Telefon 079 202 44 12  
E-Mail: marcel.wipfli@plantahof.gr.ch

Geschätzte Leserinnen und Leser  
Liebe Schneesportfreunde



Aline Danioth hat sich nach einer grossartigen Weltmeisterschaft leider erneut eine schwere Verletzung zugezogen. Wir wünschen ihr auf diesem Weg gute Genesung und ein baldiges Comeback. Roman Furger, der wohl erfolgreichste Langläufer den es im Urnerland je gegeben hat, tritt auf Ende Saison vom Wettkampfsport zurück. Seine vier Siege am Engadin Skimarathon werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Mit seiner positiven Art ist er ein grosses Vorbild für den Urner nordisch Nachwuchs.

Im Unterland hat der letzte Winter nie richtig stattgefunden. Trotz allem konnten in Unterschächen und Realp für die nordischen Kader und auf dem Gemsstock für die alpinen Kader den ganzen Winter hindurch optimale Trainingsbedingungen vorgefunden werden. Im Namen des Urner Skiverbandes bedanke ich mich herzlich bei diesen Organisationen, welche es uns ermöglichen, nach wie vor Wintersport auszuüben.

«Nichts ist so beständig wie der Wandel». Auch im Alpensport findet ein Strukturwandel statt. Was dies im Detail für den Urner Skiverband bedeutet, erfahren Sie im Bericht des Präsidenten im Inneren dieser Ausgabe vom Skiheil.

Liebe Leserin und Leser, das aktuelle Skiheil zeigt auch in diesem Jahr die kleineren und grösseren Erfolge unserer Athletinnen und Athleten. Ich wünsche Ihnen viel Spass bei unserem Rückblick auf die Saison 2022/2023.

**Martin Arnold-Ulrich, Präsident USV**

Rüti 1, 6465 Unterschächen  
Telefon 079 890 39 96  
E-Mail: martin.arnold-ulrich@bluewin.ch

**ARNOLD**

DIE NATUR IST UNSER ELEMENT.



Arnold & Co. AG  
Sand- und Kieswerke  
Bahnhofstrasse 10  
Postfach 63, 6454 Flüelen

041 874 11 11  
www.arnoldcoag.ch  
mail@arnoldcoag.ch

**Andermatt**  
Starke Momente

## VON HÜTTE ZU HÜTTE WANDERN



In der Ferienregion Andermatt gibt es 16 Berghütten auf kleinstem Raum. Ideale Voraussetzung für eine Wanderung von Hütte zu Hütte.

Den Reiz eines Hüttenanstieges, einer Bergwanderung oder eines Hüttenabends muss man einfach selbst erlebt haben.

Weitere Informationen  
Ferienregion Andermatt  
www.anderstatt.ch | +41 41 888 71 00

## U16-NACHWUCHS ZEIGT GUTE LEISTUNGEN AN DEN INTERREGIONAL-RENNEN IN ANDERMATT

Text: Lothar Imhof  
Bilder: Adrian Planzer

Vom Freitag 20. Januar bis am Sonntag, 22. Januar 2023, fanden auf dem Gemsstock, auf der Piste Gurschen, zwei Interregionale U16 Riesenslaloms und ein Slalom statt. Organisiert wurde der Event vom Urner Skiverband, unter der Leitung von OK-Präsident Sandro Epp und Wettkampfleiter Ulisse Delea.

Rund 60 Helferinnen und Helfer standen an den drei Tagen, bei teilweise bedecktem Wetter mit Temperaturen um 15 Grad minus im Einsatz. Die Kunstschnepiste war an allen drei Tagen in einem hervorragenden Zustand.

Rund 80 U16 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer von der Interregion Mitte waren am Start. Von den beiden Urner Ski-Clubs Attinghausen und Gotthard Andermatt konnten acht Athletinnen und Athleten teilnehmen. Noah Gisler, Skiclub Gotthard Andermatt erreicht an den beiden Riesenslaloms einen guten zweiten und dritten Gesamtrang.

Isabel Watterson, Skiclub Gotthard Andermatt gelang der sechste und siebte Gesamtrang in den beiden Riesenslaloms, und im Slalom reichte es zum neunten Gesamtrang. Meret Muheim, Skiclub Attinghausen gelang im ersten Riesenslalom der achte Gesamtrang, und ihrem Klubkollege Luca Baumann reichte es im Slalom zum elften Gesamtrang.

Auch die anderen Urner Nachwuchssportler erbrachten gute Resultate. Osi Inglin von Swiss-Ski, Leiter Nationales Leistungszentrum Mitte, und Werner Scherrer, Präsident ZSSV sind erfreut über die guten Leistungen der Nachwuchssportler und lobten die Organisation.



Das Podest vom 1. Riesenslalom, (von links:) Noah Gisler 2. Rang, Toru Kusano 1. Rang, und Bastian Luc Teuscher 3. Rang



DRUCKEREI  
**GASSER**

6472 ERSTFELD

041 880 10 30 · gasserdruck.ch

  
**GRAFIK**  
**BILD**  
**DRUCK**  
**KOPIE**

Unsere Kompetenz – Ihr Erfolg!

**EPA** **KUNDEN**  
**JAUCH** **MAURER**

Reussstrasse 18 6472 Erstfeld  
Pirmin Epp 079 689 24 25  
Mario Jauch 079 756 70 18  
info@kundenmaurergmbh.ch

IHR PARTNER FÜR  
DACH UND FASSADE



ERSTFELD UND ALTDORF  
041 882 04 04, TONIGISLER.CH

**TONI GISLER**  
DACH- UND FASSADENBAU



ALP-HITTÄ, NÄTSCHEN

AB MITTE JUNI WIEDER  
GENUSSVOLLE MOMENTE

Wir sind für Sie da  
**041 888 01 02**  
www.alphittä.ch  
6490 Andermatt



**Garage Luzzani**  
Schattdorf

persönlich. kompetent. fair.  
www.garageluzzani.ch



USV Bussponsor



**Ab auf die Piste.**  
**Geniessen Sie die Fahrt.**

Marco Zanolari, Generalagent  
T 041 874 19 99, marco.zanolari@mobilier.ch

Generalagentur Uri  
Marco Zanolari

Lehnplatz 16  
6460 Altdorf  
T 041 874 19 19  
uri@mobilier.ch  
mobilier.ch



**die Mobiliar**

# KADERLISTE SPORTLER

# NORDISCH

# ALPIN

## SWISS-SKI-KADER

	Roman Furger 1990 SSC Schattdorf A-Kader		Alessia Nager 2002 SC Gotthard Andermatt C-Kader
--	---	---	---

## ZSSV-KADER

	Dunja Walker 2007 SC Unterschächen U16 / U14		Elena Frei 2008 SC Unterschächen U16 / U14		Seraina Kempf 2008 SC Unterschächen U16 / U14		Nico Briker 2008 SC Unterschächen U16 / U14
	Nina Walker 2009 SC Unterschächen U16 / U14						

## USV-KADER

	Maria Christen 1997 SC Gotthard Andermatt Elitekader		Fiona Christen 2003 SC Unterschächen Elitekader		Luca Arnold 2004 SC Unterschächen Elitekader		Julia Gisler 2005 SSC Schattdorf Elitekader
	Eleni Schmid 2006 SC Gotthard Andermatt Elitekader		Linda Gisler 2007 SSC Schattdorf A-Kader		Annika Fullin 2007 SSC Schattdorf A-Kader		Lea Baumann 2008 SSC Schattdorf A-Kader
	Jill Nietlispach 2008 SSC Schattdorf A-Kader		Matteo Gisler 2009 SSC Schattdorf A-Kader		Andrin Kempf 2009 SC Unterschächen A-Kader		Raffael Fullin 2009 SSC Schattdorf A-Kader
	Julia Indergand 2010 SSC Schattdorf A-Kader		Aline Baumann 2010 SSC Schattdorf A-Kader		Eleni Janett 2010 SSC Schattdorf A-Kader		Amy Murer 2010 SC Gotthard Andermatt A-Kader
	Leona Nager 2010 SC Gotthard Andermatt A-Kader		Mario Briker 2010 SC Unterschächen A-Kader		Gian-Andrin Cathry 2011 SC Gotthard Andermatt A-Kader		

## SKISPRINGEN/NORDISCHE KOMBINATION

	Elias Arnold 2008 SC Unterschächen USV
--	---



## SWISS-SKI-KADER

	Aline Danioth 1998 SC Gotthard Andermatt Nationalmannschaft		Eliane Christen 1999 SC Gotthard Andermatt C-Kader
---	--	---	---

















## ZSSV-Kader

	Meret Muheim 2008 SC Attinghausen Mädchen U16
---	--

## Elite / FIS-Fahrer

	Lukas Zbinden 2004 SC Gotthard Andermatt ZSSV Junioren-Kader		Yves Christen 2005 SC Gotthard Andermatt ZSSV Junioren-Kader
---	---	---	---

## USV-KADER

	Lilly Briker 2007 SC Attinghausen Mädchen U16		Elina Tresch 2010 SC Attinghausen Mädchen U14				
	Luca Baumann 2008 SC Attinghausen Knaben U16		Joel Aschwanden 2007 SC Attinghausen Knaben U16		Elias Grau 2008 SC Gotthard Andermatt Knaben U16		
	Luis Baumann 2008 SC Attinghausen Knaben U16		Luis Briker 2008 SC Unterschächen Knaben U16		Laurin Jeisy 2008 SC Gotthard Andermatt Knaben U16		Gian Arnold 2009 SC Edelweiss Bürglen Knaben U14
	Luis Luginbühl 2009 SC Edelweiss Bürglen Knaben U14		Noe Huwyler 2010 SC Attinghausen Knaben U14		Elia Epp 2010 SC Gotthard Andermatt Knaben U14		Dario Baumann 2010 SC Attinghausen Knaben U14
	Noa Jeisy 2010 SC Gotthard Andermatt Knaben U14		Noa Gisler 2008 SC Gotthard Andermatt RLZ Schwyz		Gian Epp 2008 SC Gotthard Andermatt RLZ Schwyz		

## RLZ



**ski**  
**rennen**

sponsored by Merck

Wir mögen's spannend und sportlich!  
Darum freuen wir uns, dass wir den  
Urner Skiverband unterstützen dürfen.

MERCKALTDORF.ch



## LANGLAUF: INTERNATIONALE EINSÄTZE AM ALPENCUP

Text: Ivan Gisler, Bilder: zvg



**Die beiden für den SC Unterschächen startenden Nachwuchsläuferinnen Dunja Walker und Elena Frei erhielten von Swiss-Ski ein Aufgebot für die OPA Games – den Alpencup in Prémannon (Frankreich). OPA steht für die Organisation der Alpen Skiverbände, welche die Wettkämpfe im Rahmen des länderübergreifenden Leistungsvergleich organisiert.**

Prémannon liegt auf einer Meereshöhe von gut 1100 m und nahe an der Grenze zum Schweizer Jura. Die Anreise erfolgte bereits am Donnerstag. Nach der rund vierstündigen Autofahrt wurde zuerst die Unterkunft bezogen. Das Team sowie der Betreuerstab logierten in einem Hotel. Am Freitag stand ein lockeres Training auf dem Programm und die Wettkampfstätte wurde besichtigt. In Prémannon selbst und auch auf dem Wettkampfgelände lag wie praktisch überall in den Alpen zu jenem Zeitpunkt wenig Schnee und das Ein- bzw. Auslaufen musste gar mit Turnschuhen zu Fuss vollzogen werden. Bei prächtigem Wetter und Sonnenschein standen am Samstag ein Rennen im Einzelstart (For-

mat über 5 km) und in der Freien Technik (Skating) auf dem Programm. In der Kategorie Women U16 nahmen total 30 Athletinnen aus insgesamt 8 Nationen diese Herausforderung in Angriff. Die beiden Urnerinnen zeigten trotz einer gewissen

Nervosität einen beherzten Wettkampf und platzierten sich im Mittelfeld. Dunja Walker klassierte sich auf dem sehr guten 12. Schlussrang, Elena Frei beendete das Rennen auf dem 16. Platz. Am Sonntag standen die beiden Akteurinnen in den Mixed-Staffeln im Einsatz. Jeweils zwei Mädchen und Knaben pro Nation bildeten ein Team und jedes Teammitglied lief eine Schlaufe von 3,3 km. Die beiden Urnerinnen waren mächtig stolz, ein erstes Mal offiziell in einer Staffelformation für die Schweiz an den Start gehen zu dürfen. Auf Grund des guten Ergebnisses des Vortages fand Dunja Walker Aufnahme ins Team Switzerland II. Als Teamleaderin übernahm sie sogleich Verantwortung und lief die Startschlaufe. Schliesslich führte sie ihr Team auf den 12. Schlussrang. Elena Frei fand Unterschlupf im Team Switzerland III und klassierte sich unmittelbar dahinter auf dem 13. Schlussrang. Für beide Akteurinnen, welche seit geraumer Zeit die Sportmittelschule in Engelberg besuchen, bildeten das Aufgebot und die Einsätze für das Swiss-Ski Kader am Alpencup ein besonderes Highlight ihrer bislang noch jungen Karrieren. Müde und erschöpft, jedoch auch mit vielen neuen und unvergesslichen Eindrücken, kehrten sie am Sonntagabend wieder in die Heimat zurück.



Wir erfüllen Ihnen alle farbigen Wünsche!



6460 Altdorf | Mobile 079 469 59 29

[www.malergeschaeft-schillig.ch](http://www.malergeschaeft-schillig.ch) | [info@malergeschaeft-schillig.ch](mailto:info@malergeschaeft-schillig.ch)

ZOTTER  
MEDIA

Damit Sie auch im Web  
auf der richtigen Spur bleiben!

[www.zottermedia.ch](http://www.zottermedia.ch)

we do it. digital.

## Gasthaus zum Sternen Andermatt



Familie Susanne & Manfred Oberbillig  
Gotthardstrasse 67  
6490 Andermatt am Gotthard

Tel.: +41 041 8871130

[www.gasthaussternen.com](http://www.gasthaussternen.com)

[info@gasthaussternen.com](mailto:info@gasthaussternen.com)

**RUSSI** heizung  
sanitär AG

Gemsstockstrasse 1  
6490 Andermatt

Tel. 041 887 03 87  
Fax 041 887 00 62  
Natel 079 209 27 89

## Sanitär Heizung Rohrleitungsbau Planung



Seedorferstrasse 52c, 6460 Altdorf / 6468 Attinghausen  
Telefon 041 870 91 51 / 079 765 65 85 / [gisag@bluewin.ch](mailto:gisag@bluewin.ch)

# SCHNEEKNAPPHEIT MACHT AUCH DEM LANGLAUF-NACHWUCHS ZU SCHAFFEN

Text: Urs Gisler

Bilder: zvg

Die Schneeknappheit war auch beim EWA energieUri Langlauf-Jugendcup die ganze Saison Thema Nummer eins. Dank technischem Schnee konnten fast alle Rennen durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl an den fünf Rennen konnte gegenüber dem Vorjahr gehalten werden. Der Cup-Verantwortliche Urs Gisler durfte über 75 Jugendliche an mindestens einem Wettkampf begrüßen. Die Rennen im Rückblick:

**Traditioneller Bürer-Langlauf in Realp**  
Leider musste bereits der 1. Wettkampf für die Jugendlichen aufgrund der prekären Schneeverhältnisse abgesagt werden.

### Weihnachtslanglauf in Unterschächen

Dank dem grossen Effort der Loipenverantwortlichen konnte der traditionelle Anlass auf einer gut präparierten Loipe stattfinden.

### USV Meisterschaften in Realp

Da Anfang Januar in Realp noch zu wenig Schnee für ein faires Rennen lag, musste das OK des SSC Schattdorf die USV-Meisterschaften verschieben. Am 5. März konnten die Wettkämpfe dann unter guten Bedingungen durchgeführt werden. Die Massenstartrennen boten spannenden LL-Sport. Bei den U14/16 Kategorien siegten Dunja Walker und Matteo Gisler. An den Staffellen am Nachmittag beteiligten sich 17 Teams in den Jugendkategorien. Die Girls und Jungs vom SC Gotthard-Andermatt holten beide Titel ins Urserental.

### USSM mit hoher Beteiligung in Unterschächen

Bei schönem Wetter und harter Kunstschneeolpe stellten sich am 15. Februar total 65 Teilnehmer der Herausforderung. Alle Beteiligten konnten von der super LL Infrastruktur in Unterschächen profitieren. Die Titel als Schulsportmeisterin, resp. Schulsportmeister gewannen Dunja Walker und Nico Briker, beide vom SC Unterschächen.



### Abendrennen Unterschächen

Auch beim Abendrennen vom 1. März herrschten in Unterschächen traumhafte Bedingungen. Die Loipenverantwortlichen des Tourismusvereins TUK konnten perfekte Spuren für das Klassisch-Rennen präsentieren. Die Teilnehmerzahl konnte gegenüber den Vorjahren merklich gesteigert werden. An dieser Stelle gehört bereits ein erstes Dankeschön an die Klubtrainer, dass auch die klassische Technik nicht vernachlässigt wird.

### Cupabschluss mit Skicross und Rangverkündigung vom Langlauf-Jugendcup in Realp

Das Abschlussrennen, als Skicross ausgetragen, konnte trotz sehr dünner Schneeschicht in Realp bei herrlichem Frühlingwetter durchgeführt werden. Der anspruchsvolle Parcours, von Roger Gisler entworfen, bot einiges an Spektakel. Spielerische Elemente mit Bällen wechselten sich ab mit Aufstiegen und rassistigen Abfahrten über Schanzen. Mit beinahe 60 Teilnehmer war auch dieses Rennen gut besucht.

Bei der anschliessenden Rangverkündigung durften alle Teilnehmer, welche mindestens 4 Rennen absolviert haben, einen schönen Cup Preis in Empfang nehmen. Der spezielle Seidenschlafsack motiviert hoffentlich, auch nächste Saison wieder mitzumachen.


Ein grosses Dankeschön für die grosszügige Unterstützung geht an unseren Cup-sponsor EWA energieUri sowie die Firma Imholz Sport AG. Auch diesen Herbst darf das beste U14 Mädchen und der beste U14 Knabe bei der Imholz Sport AG einen Rennski in Empfang nehmen! Dieses Jahr sind Aline Baumann und Mario Briker die Gewinner.

Einen herzlichen Dank gilt allen Helfern welche die Anlässe jeweils mittragen. Einen speziellen Dank geht an Edi Schilter und Bruno Inderbitzin, welche diese Saison gemeinsam die Zeitmessung und Auswertung vorgenommen haben.

Im Dank eingeschlossen sind ebenfalls die Eltern, Betreuer und Trainer, denn sie sind es, welche die Kids immer wieder motivieren und aufbauen, wenn es mal bei einem Rennen nicht nach Wunsch läuft. Zum Schluss wurde auch noch Urs Gisler als abtretender Cup-Verantwortlicher geehrt.

### Kategoriensieger 2022 / 2023

Mädchen U10:	Indergand Malin
Mädchen U12:	Kempff Ladina
Mädchen U14:	Walker Nina
Mädchen U16:	Fullin Annika
Knaben U10:	Zberg Jun
Knaben U12:	Gisler Nicola
Knaben U14:	Gisler Matteo
Knaben U16:	Briker Nico



**Eine Frage des Charakters.**  
Der neue, rein elektrische Audi Q8 e-tron.

Der neue Audi Q8 e-tron besticht mit einem optimierten Antriebskonzept, verbesserter Aerodynamik, höherer Ladeperformance und Batteriekapazität. Ein neues Design an der markanten Front verleiht dem Q8 e-tron einen frischen Auftritt.

**Jetzt entdecken**

Audi Q8 55 e-tron advanced quattro, 408 PS, 24,4-20,9 kWh/100 km, 0 g CO<sub>2</sub>/km, Kat. C

**Christen Automobile AG**  
Umfahrungsstrasse 25, 6467 Schattdorf  
Tel. 041 871 33 08, [www.christen-automobile.ch](http://www.christen-automobile.ch)





Bild links:  
Roman läuft bei Olympia auf Rang 11.

Bilder unten:  
Roman beim vierten Sieg am Engadiner.

## ROMAN FURGER BEENDET SEINE KARRIERE

Text: Tino Walker

Bilder: zvg

**Der beste Urner Langläufer, Roman Furger, wird seine erfolgreiche Karriere nach über 10 Jahren in der erweiterten Weltelite mit der Saison 2022/23 beenden.**

Die Saison 2022/23 verlief für Roman Furger nicht wunschgemäß. Im finnischen Ruka gelang ihm im Skating-Verfolgungsrennen mit der fünftbesten Tageszeit bereits im November 2022 ein erstes Ausrufezeichen, allerdings sollte dies sein bestes Resultat der Saison bleiben. Zwar gelang Roman mit einem tollen Rennen an der Tour de Ski auf die Alpe Cermis Anfang Januar 2023 mit Rang 19. nochmals ein gutes Resultat und daher durfte man gespannt sein auf seine Einsätze an der WM der Nordischen in Slovenien. Leider musste er dann krankheitshalber die WM nach einem enttäuschenden Rennen im Skiathlon vorzeitig beenden. Nur 2 Wochen später gab Roman seinen Rücktritt vom Spitzensport bekannt, da ihm die notwendige Motivation und Entschlossenheit fehle, um an der Weltspitze mitlaufen zu können.

**Erfolgreiche Karriere geht zu Ende**  
Mit dem Rücktritt von Roman verliert der Urner Skiverband den bisher besten Urner Langläufer, welcher uns mehr als ein Jahrzehnt mit tollen Erfolgen erfreute. So nahm der Urner Skating-Spezialist an 4 Weltmeisterschaften und 2 olympischen Spielen teil und vertrat mit grossem Stolz die Urner Farben. Ein elfter Rang im verkürzten 50er in Beijing (CHN) im Jahr 2022 war dabei sein Olympia-Highlight. Eindrücklich war seine Leistung im Weltcup Team Sprint im schwedischen Ulricehamn, als er mit seinem Team Kollegen, Jovian Hediger, mit dem zweiten Platz auf das Weltcup-Podest lief.

Unvergesslich und stets in Erinnerung wird sicherlich bleiben, wie Roman in Lahti für die Schweizer Staffel als Schlussläufer mit einem unwiderstehlichen End-

spurt für die Schweiz auf Rang 2. lief. Grossartig und genial sind bestimmt auch die 4 Siege von Roman Furger am Engadin Skimarathon.

### Start in das «neue Berufsleben»

Mit einer kaufmännischen Berufsausbildung und einem Studium in Betriebswirtschaft hat Roman die entsprechenden Voraussetzungen, um gut ins Berufsleben zu starten. Auch ist Roman Gründer und Mitinhaber des Startups [www.trainpub.ch](http://www.trainpub.ch). Auf dieser Plattform sind umfangreiche

Sportangebote aufgeschaltet, welche von Sportinteressierten auf einfache Art und Weise gebucht werden können. Die Würfel sind also noch nicht gefallen, wie Roman sein Berufsleben inskünftig gestalten wird.

Im Namen der Urner Langläuferinnen und Langläufer sowie des Urner Skiverbandes gratulieren und danken wir Roman ganz herzlich zu seiner tollen Karriere und wünschen ihm für die Zukunft nur das Beste!




MEYER'S  
SPORHTHAUS AG | ANDERMATT

Telefon 041 887 12 32 Fax 041 887 00 33 Mail [mail@meyers-sporthaus.ch](mailto:mail@meyers-sporthaus.ch)

[www.meyers-sporthaus.ch](http://www.meyers-sporthaus.ch)



**STÖCKLI**  
THE SWISS SKI



# USV-SAISON IM RÜCKBLICK

Bilder: zvg

## Jahresbericht Präsident

**Unsere Top Athletin Aline Danioth hat beim Weltmeisterschafts-Slalom in Méribel einen hervorragenden 6. Rang herausgefahren. Leider hat sie sich noch vor Saisonende einmal mehr schwer verletzt. Roman Furger hat auf Ende dieser Saison seinen Rücktritt bekanntgegeben. Er blickt auf eine langjährige Karriere mit vielen Höhepunkten zurück. Seit 2009 war er im Weltcup unterwegs. Der 33-jährige Urner, der mit seiner Familie mittlerweile in Davos wohnt, lief im Weltcup zweimal auf den 2. Platz – 2020 mit der Schweizer Staffel, ein Jahr später im Teamsprint mit Jovian Hediger. Viermal gewann er den Engadin Skimarathon und wurde diese Saison Schweizermeister über 50 km.**

## Vorstands- und Ressorttätigkeiten

An der DV in Attinghausen durfte ich das Amt des USV Präsidenten von Urs Briker übernehmen. Dieser wurde für sein grosses Engagement für den Urner Skisport, unter anderem vier Jahre als USV Präsident, mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet. Als Quereinsteiger im Vorstand des Urner Skiverbandes wurde ich durch die Ressortleiter hervorragend aufgenommen. Ich bedanke mich herzlich für den unermüdbaren Einsatz des Vorstandes zu Gunsten der Urner Jugend. Zudem wurden wir aus erster Hand über die anstehenden Grossanlässe wie Interregionale JO-Rennen und die FIS Rennen, welche seit vielen Jahren wieder einmal im Kanton Uri ausgetragen werden, orientiert.

## Veranstaltungen

Die nordischen Verbandsmeisterschaften wurden vom SSC Schattdorf sehr gut organisiert und in Realp durchgeführt. Im alpinen Bereich zeichneten sich der SC Isental für den Riesenslalom und der SC Attinghausen für den Slalom als hervorragende Organisatoren aus. Leider konnte das traditionelle Kinzig-Derby wegen Schneemangel nicht durchgeführt werden. Der Imholz-Sport-Cup im alpinen Bereich sowie der EWA energieUri Langlauf-Cup bei den Nordischen sind für den Urner Skisport von grosser Bedeutung. Die Stars von Morgen sammeln an diesen Wettkämpfen ihre ersten Erfahrungen.

## Zukunft

Die langjährigen Macher bei der TG Uri, Hanspeter Infanger und Uwe Huber, haben auf Ende dieser Saison demissioniert. An dieser Stelle vielen Dank und Hochachtung für ihren unermüdbaren Einsatz in den letzten 20 Jahren. Ob die TG Uri in dieser

Form weiter bestehen wird, ist ungewiss. Es sind nur noch wenige Urner Fahrer in der TG, so dass eine andere Trägerschaft gesucht werden muss. Entsprechende Gespräche sind am Laufen. Leider haben wir auch in diesem Jahr wieder ein Mitglied verloren. Der SC Geissberg hat den Urner Skiverband mit einer ordentlichen Kündigung verlassen. Die Zusammenarbeit mit der Skiarena Andermatt Sedrun ist weiterhin sehr gut. Wir vom Vorstand werden uns weiterhin einsetzen für gute Konditionen und möglichst optimale Trainingsbedingungen.

## Anpassungen im Alpin Kader

Wie man so schön sagt, Stillstand ist Rückschritt. Die klimatischen Veränderungen haben den Alpin-Sport im Urner Unterland voll getroffen. In den kleineren Skigebieten wie Ratz, Biel, Eggberge oder Brüsti konnten im letzten Winter nur sehr wenige Schneetage verbucht werden. Die Alpin-Kader haben sämtliche Trainings auf dem Gemsstock durchgeführt. Die Absprachen zwischen Skiarena Andermatt und dem SCGA waren durchwegs positiv. Dies hat den Vorstand veranlasst, die Zusammenarbeit zu intensivieren und neu zu regeln. Ab nächster Saison ist nebst dem traditionellen Kader die Führung eines virtuellen USV Kaders geplant. Details werden anlässlich der Delegiertenversammlung vom 16. Mai 2023 präsentiert.

## Dank und Gratulation

Ganz herzlichen Dank allen Organisationen, Firmen, Stiftungen, Gönnern usw. für die treue Unterstützung über viele Jahre. Ohne euer grosses Engagement könnte der USV seine Aufgabe in der Förderung des Skisports nicht wahrnehmen. Ein grosser Dank gebührt auch an allen Ski- und Langlaufgebieten im Kanton. Ohne die gute Zusammenarbeit könnten wir den jungen Sportlerinnen und Sportlern keine optimalen Trainingsbedingungen bieten. Auf keinen Fall vergessen möchte ich die Medien, welche immer wieder hervorragend über den USV und seine Anlässe berichten. Allen Athletinnen und Athleten gratuliere ich herzlich zu den grossartigen Leistungen und danke deren Eltern für das grosse Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

**Martin Arnold-Ulrich, Präsident USV**

## Jahresbericht Alpin

**Eine intensive Saison neigt sich dem Ende zu! Noch nie wurden so viele Trainingstage angeboten wie in der Saison 22/23. Trotz Schneemangel trainierten wir von Anfang Oktober bis Ende April fast jeden freien Tag. Die Trainingspisten im Pitztal, Engelberg und Ander-**

**matt waren in einem hervorragenden Zustand und liessen nahezu perfekte Trainingsbedingungen zu. Unsere Athletinnen und Athleten konnten während der Saison viele hervorragende Resultate herausfahren, unter anderem zahlreiche Podestplätze! Die Saison kann durchwegs als erfolgreich bezeichnet werden. Dem USV-Alpin-Kader gehören zurzeit 15 Athletinnen und Athleten aus verschiedenen Urner Skiklubs an, drei Mädchen und 12 Knaben mit den Jahrgängen 2007 bis 2010.**

## Zweite Saison als Alpinchef

Nach einem geglückten ersten Jahr ging ich mit meiner Crew voller Zuversicht in die zweite Saison. Die Saisonplanung wird jeweils schon im April der laufenden Saison erstellt. Für den Winter 22/23 hatten wir die Anzahl Trainingseinheiten nochmals nach oben geschraubt. Auch die Kondizusammenzüge wurden intensiviert.

## Konditraining

Die Athletinnen und Athleten erhielten von uns für den Sommer einen Kondiplan. Im August nahmen wir wieder geschlossen mit den Nordischen an den Lauftagen URI AKTIV der Imholz Sport AG teil. Auch die drei Abendläufe in Seedorf gehörten zum Pflichtteil des Konditionsplans. Im September startete Fabian Aschwanden mit dem bewährten Konditionstraining in der Sporthalle Bürglen.

## Schneetraining

Anfangs Oktober starteten wir mit dem ersten von vier Gletschertrainings im Pitztal, wo wir mit besten Verhältnissen belohnt wurden. Es galt, sich wieder ans Material zu gewöhnen und erste Techniktrainings zu absolvieren. Das zweite Lager, ebenfalls im Pitztal, dauerte vier Tage. Schon wurde an der Technik in einem Riesenslalomlauf gearbeitet. Im dritten und vierten Lager holten wir uns bereits den letzten Schliff für die ersten Rennen, die in diesem Jahr sehr



Meret Muheim

früh angesetzt wurden. Von Dezember bis Mitte April trainierten wir vorwiegend auf dem Gemsstock. Gerne hätten wir im Januar einige Trainings im Urner Unterland absolviert. Leider liessen es die Schneeverhältnisse auch in diesem Jahr nicht zu.

## Rennsaison JO-Punkterennen

Wir durften an verschiedenen Punkterennen viele Podestplätze, ja sogar Tagessiege feiern. Bei den U12 Knaben konnte Ben Walker mehrere Podestplätze und Siege feiern. Bei den Knaben U14 zeigten vor allem Gian Arnold, Luis Luginbühl und Noe Huwylers ihr Können. Bei den Mädchen U16 setzte sich Meret Muheim mehrmals in Szene. Luca Baumann, Noah Gisler und Gian Epp holten mehrere Podestplätze in der Kategorie U16 Knaben.

## Interregionale und nationale Einsätze

An sämtlichen Interregionalen JO-Rennen durften mehrere Athletinnen und Athleten aus dem USV-Kader starten. Noah Gisler und Meret Muheim rangierten sich konstant in den vorderen Reihen und erreichten somit auch die Qualifikation für die U16 Schweizermeisterschaften in Zinal. Meret gelang mit dem 11. Rang ein Topresultat im Slalom! Noah erreichte im SG einen hervorragenden 7. Rang!

## Aline Danioth verletzt sich erneut

Die Andermattlerin erlitt Anfang März beim Europacup-Riesenslalom im schwedischen Gaellivare einen Kreuzbandriss im rechten Knie. Ihre Saison war leider vorbei. Eliane Christen konnte sich an zehn FIS-Rennen in den Topten klassieren, wobei sie acht Mal auf dem Siegerpodest stand.

## Dank

Danken möchte ich meinen 15 Athletinnen und Athleten im USV-Kader, welche unermüdbar mit viel Einsatz die Trainings und Rennen besuchten! Ein grosser Dank gehört auch den Eltern, welche uns tatkräftig mit Fahrten in alle möglichen Skigebiete unterstützten. Herzlichen Dank meinen drei Skitrainern Armin Briker, Felix Zurfluh und Doris Jeisy. Sie unterstützten mich tatkräftig bei den Schneetrainings und Rennen, sowie Fabian Aschwanden für die kompetenten Konditrainings draussen und in der Halle. Auch den Sponsoren des Urner Skiverbandes danke ich ganz herzlich, sie sind eine wichtige Stütze in der Nachwuchsarbeit.

Nun können wir die Saison 22/23 abschliessen, geniessen die warme Jahreszeit und freuen uns auf ein paar erholsame Wochen.

**Christof Arnold, Chef Alpin**

## Jahresbericht Nordisch

**Wo war der Winter? Schnee, ist der nicht weiss? Technischer Schnee auf einer Meereshöhe von 1800m notwendig! Ein spezieller Winter der Saison 22/23 ist vorbei.**

## USV Nordisch

Ein bekanntes Sprichwort lautet: «Langläufer werden im Sommer gemacht». Das trifft den Nagel auf den Kopf. Die vielen Trainingsstunden mit schweisstreibenden Intervall-, Kraft- und Ausdauertrainings zahlen sich im Winter aus. Anfangs Juni erfolgte der Start zum Sommertraining. Die Trainingsgruppe umfasste 19 Athleten\*innen, welche aus allen drei grossen Skiklubs (SC Unterschächen, SSC Schattdorf und SC Gotthard-Andermatt) bestand. Mit polysportivem Training steigerten die Sportler ihr Fitnesslevel, um richtig bereit zu sein, wenn es im Winter losgeht.

## Kantonal / Regional

Die Saison startete mit der Absage des Bürer Langlaufs. Vier weitere regionale Rennen mussten infolge Schneemangels abgesagt werden. Alle anderen Rennen konnten durchgeführt werden. An den ZSSV-Meisterschaften konnten zwei Gold- und zwei Silbermedaillen bejubelt werden. Überhaupt wurden in den Regionalrennen in allen Kategorien zahlreiche Siege und Podestplätze herausgelaufen. Dies zeigt auf, wie stark die Urner Nordischen aktuell im Nachwuchsbereich aufgestellt sind. Zurzeit befinden sich fünf Urner Athleten\*innen im ZSSV U16/14 Kader.

## National U16/U14 HN Trophy

Der Startschuss erfolgte Mitte Dezember in Steg (Lichtenstein) und endete mit dem fünften Rennen der Serie, mit dem HN Trophy Final auf dem Col des Mosses. In allen fünf Rennen konnten Podestplätze oder gar Siege erlaufen werden. An den Schweizermeisterschaften in Eriz (BE) gelang es der Mädchen U16 Staffel ZSSV 1 mit Dunja Walker und Elena Frei, eine Silbermedaille zu gewinnen. In den Kategorien U14 Mädchen und Knaben konnten sich Nina Walker und Matteo Gisler stets in den Top 5 klassieren. Matteo Gisler siegte an den Schweizermeisterschaften in seiner Kategorie und in Steg. Nina Walker errang einen Sieg im Sprint auf dem Col des Mosses. Bei den Mädchen U16 wurden die sehr guten Leistungen von Dunja Walker und Elena Frei mit einem Angebot von Swiss-Ski zu den OPA-Games in Prémanon honoriert. In der Gesamtwertung erreichte Dunja Walker den fünften Schlussrang, welcher mit einer Einladung zu einem Trainingskurs mit dem Swiss-Ski Nachwuchskader belohnt wurde. Allgemein bin ich sehr erfreut über die grosse Teilnahme der Urner Delegation an den Rennen. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer\*innen für ihren grossen Einsatz und die hervorragenden Leistungen. Es freut mich ausserordentlich, mit welchem Elan und Esprit mitgemacht wurde.

## Biathlon

Natürlich war ich nicht sonderlich erfreut, als mich die Nachricht von Alessia Nagers Rücktritt vom Spitzensport erreichte. Unsere derzeit einzige Biathletin wird im kommenden Herbst ein Studium beginnen.



Sommertraining Göschenalp

Die fehlenden Resultate und läuferischen Defizite im Vergleich zur Spitze ihrer Kategorie bewogen Alessia zu diesem Schritt. Zum Karriereabschluss konnte sie in Ulrichen an den Schweizermeisterschaften eine Bronzemedaille gewinnen. Auf diesem Weg wünsche ich Alessia alles Gute für die Zukunft.

## Skispringen / Nordische Kombination

Die Gebrüder Arnold aus Unterschächen sind in der kleinen Schweizer Skispringerszene bekannte Gesichter. Livio hatte eine durchgezogene Saison in der Nordischen Kombination. Dafür konnte er als Jahrgangsbester (2012) im Skispringen mit Rang 8 in der Gesamtwertung überzeugen. Elias kann auf eine solide Saison zurückblicken, die mit einem sehr guten 6. Rang in der Gesamtwertung belohnt wurde. Der Höhepunkt bildete aber sicher der Gewinn der Silbermedaille im Teamwettkampf mit dem Team Zentralschweiz an den Schweizermeisterschaften in Kandersteg.

## SM Langdistanz

In Silvaplana fanden die Schweizermeisterschaften über die Langdistanzen statt. Trotz wenig Schnee konnten über die drei Tage die Wettkämpfe bei guten Bedingungen durchgeführt werden. Roman Furger gelang es, sich zum Abschluss seiner erfolgreichen Karriere den Goldtraum doch noch zu erfüllen. Er setzte sich mit einem fulminanten Schlusspurt gegen seine Kontrahenten durch und krönte sich zum Sieger über die 50 Kilometer in der klassischen Technik.

## International

Auch auf internationaler Ebene konnte Roman Furger in dieser Saison einige gute Rennen zeigen. Trotz gesundheitlicher Rückschläge wurde er von Swiss-Ski für die WM in Planica selektioniert. Leider musste er aber auch dort aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig die Heimreise antreten. Sein Rücktritt hinterlässt bei uns im USV eine grosse Lücke und wir verlieren unser Aushängeschild auf internationaler und nationaler Ebene. Roman, ich wünsche dir alles Gute für die Zukunft.

## Saisonende

Unser aktuelles Nachwuchskader ist äusserst stark und kann auf nationaler Ebene mithalten. Das stimmt mich zuversichtlich, auch in der kommenden Saison viele grossartige Momente erleben zu dürfen. Bedanken möchte ich mich bei allen Sponsoren, Trainern, Betreuern, Berichterstatter, Helfern und Eltern. Dank eurer Unterstützung sind solche Leistungen möglich.

**Tino Walker, Chef Nordisch**

# TRAININGSGEMEINSCHAFT ALPIN

Text: Lothar Imhof  
Bild: Alois Marty



(von links) Hanspeter Infanger, Uwe Huber, Lothar Imhof

Die Wettkämpferinnen und Wettkämpfer der Urner Skiclubs und den ausserkantonalen Mitglieder nahmen regelmässig an regionalen Rennen teil. Die Trainings und Rennen bis Ende Januar 2022 wurden unter Covid-19-Schutzmassnahmen organisiert.

abgesagt. Mehr als die Hälfte der Raiffeisen-Cup Rennen wurden infolge Schneemangel nicht durchgeführt. Sechs von acht Swiss-Regio-Cup Rennen konnten auf Kunstschnepisten stattfinden.

An den Schweizer Amateurmeisterschaften holten die zwei TG-Mitglieder Anina Zundel, SC Sattel und Elias Muheim SC Beckenried je eine Silbermedaille. Silvan Briker, SC Attinghausen gewann den Swiss-Regio-Cup in der Kategorie U18.

## Ausblick

Die Trainingsgemeinschaft, als selbständige Einheit im Urner Skiverband wurde in den letzten 20 Jahren zum grossen Teil von Hanspeter Infanger, Uwe Huber, Lothar Imhof und vielen Helferinnen und Helfern getragen. Für Junioren und ältere Wettkämpfer organisiert die TG, Lager und Skitrainings. Das Teilnehmerfeld im Regionalsport ist seit einigen Jahren

abnehmend. Die Veranstalter in den unteren Skigebieten kämpften mit den warmen Temperaturen und wenig Schnee. Die Junioren in den Urner Skiclubs beenden zum grossen Teil die aktive Rennfahrerzeit nach dem U16-Alter. Das jetzige TG-Team wird ihre Aufgaben auf die kommende Saison 2023/24 abgeben. Wenn das Bedürfnis vorhanden ist, die TG weiterzuführen wird sich eventuell ein neues Team finden.



**WORLD CUP REBELS**

**WE MAKE THE EQUIPMENT, YOU MAKE HISTORY.**

GET YOUR SPEED FIX WITH THE NEW RACE COLLECTION AT HEAD.COM

**HEAD**.COM

**RACING INSTINCT**

**DOBERMANN** **N**

**DOBERMANN** **NORDICA**

NEW COLLECTION FW 23/24  
Skiboot: Dobermann 5 S  
Skis: Dobermann Multigara DC FDT

**NORDICA**



# Gerber Sportpreise AG

www.gerber-sportpreise.ch

Dorfstrasse 12 / CH-3714 Frutigen  
033 671 30 82

Pokale	Schieferuhren	Kristalle	Werbeblachen
Medaillen	Werbeartikel	Geschenke	Glasständer
Zinnwaren	Sportartikel	Messer	Kopfkranze
Holzwaren	Textil-/Fotodruck	Tampondruck	Gravuren / Laser

*Miär wiischet*  
**VIU ERFOLG**  
**UF UND NÄBÄ DR PISTÄ!**

**Gotthard**  
HOLZBAU GmbH  
gotthardholzbau.ch

## THERAPIE HUBER

OSTEOPATHIE | KINDEROSTEOPATHIE  
HYPNOETHERAPIE | HYPNO-KIDS  
ENERGIEARBEIT | CRANIO-SACRAL-THERAPIE

Sonja & Pascal Huber | Ägeristrasse 9 | 6417 Sattel  
078 674 14 19 | [info@therapiehuber.ch](mailto:info@therapiehuber.ch)

FIS RENNEN 2023

# KAISERWETTER UND TOP ORGANISATION!

Text: Bruno Arnold

Fotos: Erika Aschwanden/Martin Arnold

Nach siebenjährigem Unterbruch wurden am 4. und 5. April 2023 bei fantastischen Wintersportbedingungen wieder FIS-Rennen im Kanton Uri veranstaltet. Unter der kompetenten Leitung von OK-Präsident Kari Briker und seinen rund 70 Helferinnen und Helfern wurden beste Voraussetzungen für die 134 Teilnehmenden aus fünf Nationen geschaffen.

Seit 1986 werden in regelmässigen Abständen durch den Urner Skiverband im Kanton Uri FIS-Rennen veranstaltet. Die Rennen haben dank wiederkehrender perfekter Organisation einen hohen Stellenwert beim Verband, Trainern und Athleten. So waren die Rennen dieses Jahr einmal mehr ausgebucht und man findet immer wieder erfolgreiche Weltcupfahrer, welche ihre ersten Erfahrungen bei den Urner FIS-Rennen gemacht haben.

### Junioren Schweizermeisterschaft

Auch dieses Jahr liess sich das Teilnehmerfeld sehen. So war der 17. der der diesjährigen Riesenslalom Weltcupwertung, der Schweizer Thomas Tumler am Start. Aber auch der amtierende Junioren Super G Weltmeister Livio Hildbrand und der Vize Junioren Super G Weltmeister Lenz Hächler waren am Start. Dank diesem Klassefeld konnten viele Nachwuchsfahrer zum Ende noch ihre FIS-Punkte verbessern. Als Einziger Urner fand der Hospentaler Yves Christen ein Startplatz im 134 köpfigen Teilneh-

merfeld und belegte die ansprechenden Ränge 73 und 58. Das Rennen vom ersten Renntag wurde zugleich auch als Junioren Schweizermeisterschaft gewertet.

### Bestnoten für perfekte Organisation

Die Organisation durfte auf grossartige Unterstützung der Skiarena Andermatt Sedrun unter der Leitung von CEO Ignaz Zopp und dem Pistenchef Carlo Danioth und seiner Crew zählen. Da die Rennen unter der Woche ausgetragen wurden, stellte die Rekrutierung der rund 70 freiwilligen Helferinnen und Helfer eine grosse Herausforderung dar. Die Helfer wurden aber an beiden Wettkampftagen mit herrlichem Winterwetter und spannendem Skirennensport belohnt. Auch der Koordinator der Schweizer FIS-Rennen, Osi Inglin bedankte sich bei allen Helfern und gab die vielen positiven Rückmeldungen von Athleten und Trainern an die «Krampfer» am Berg weiter. Der Österreicher Hugo Bertsch, welcher als Technischer Delegierter der FIS die Rennen überwachte, war überwältigt, mit wieviel Einsatz und Herzblut die Rennen organisiert waren.

### Rangliste 1. Rennen

1. Dominic Ott (SUI), 2. Dionys Kippel (SUI), 3. Andri Moser (SUI)

### Rangliste 2. Rennen

1. Eric Wyler (SUI), 2. Dionys Kippel (SUI), 3. Dominic Ott (SUI)



Der Samnauner Weltcupfahrer Thomas Tumler war das Aushängeschild



Stellvertretend für alle 70 freiwillige Helferinnen und Helfer (von links): Hans Traxel, TD Hugo Bertsch und Willi Aschwanden



An nur einer OK Sitzung wurden die Rennen vorbereitet.



Zufriedene Macher nach getaner Arbeit (von links): Startchef Markus Gisler, Zielchef Ramon Russi, OK Präsident Kari Briker, Streckenchef Felix Herger und Wettkampfleiter Armin Briker



Lagebesprechung (von links): Schiedsrichter Osi Inglin, Wettkampfleiter Armin Briker und OK Präsident Kari Briker

# ALINE DANIOOTH FÄHRT AN DER WM AUF DEN STARKEN 6. RANG

Text: Marcel Wipfli, Bild: Jérôme Krieg

**Aline Danioth hat genau zum Saisonhöhepunkt abgeliefert. Sie wird fantastische 6. beim Slalom an den Weltmeisterschaften im französischen Courchevel und Méribel. Zwei Wochen später folgte aber der Tiefpunkt mit dem 4. Kreuzbandriss.**

## Überragendes Resultat

Schon bei den Winterspielen in Peking lieferte Aline Danioth ab. Im Olympischen Slalom wurde sie Zehnte. Eine Saison später steht sie im Zielraum von Méribel und wird von den Emotionen überrollt. Nach all diesen Verletzungen nun ein weiterer, grosser Erfolg in der Karriere. Der 6. Platz im WM-Slalom bedeutet ihr persönliches Bestergebnis. Nie war sie auf höchster Stufe weiter vorne klassiert, weder im Weltcup noch bei einem Grossanlass. Dass Aline ein sehr starker Wettkampf gelungen war, wurde ihr spätestens am Abend nach dem Rennen bewusst. Da sie sich unter den ersten sechs Fahrerinnen klassierte, wurde sie zur offiziellen Siegerehrung in Méribel aufgebeten. Aline stand auf einer Bühne mit Überraschungssiegerin Laurence St-Germain, Mikaela Shiffrin (2.), Lena Dürr (3.), Mina Furst Holtmann (4.) und Petra Vlhova (5.), die diese Disziplin in jüngster Vergangenheit so dominierten. Danioth sagte gegenüber dem Schweizer Fernsehen: «Ich habe es sehr genossen, neben Fahrerinnen, die ich seit Jahren bewundere, auf der Bühne zu stehen.»

Auf der anderen Seite erkannte sie sofort eine verpasste Chance. Für eine WM-Medaille fehlte sehr wenig: nur 28 Hundertstel. Wer hätte es Aline nach den vielen Verletzungen nicht gegönnt?

Gestartet war das Aushängeschild des Skiclubs Gotthard Andermatt im A-Kader von Swiss Ski mit der Startnummer 27. Bereits nach dem ersten Lauf zeigte sie mit Rang 9, ein sehr starkes Zwischenergebnis. Im zweiten Lauf konnte Aline nochmals die 9. Laufzeit hinlegen. Diese Laufzeit war noch besser als diejenige von Mikaela Shiffrin, Petra Vlhova oder Lena Dürr. Dadurch schaffte es Aline bis auf den sechsten Platz.

Im letzten Sektor, einem flachen Stück, handelte sie sich den entscheidenden Rückstand ein, welche für eine Medaille fehlte.

## Ganz nahe an den Medaillen

Als Aline Danioth direkt im Anschluss an das Rennen vor die Fernsehkamera trat, war sie hin- und hergerissen: «Den sechsten Platz hätte ich sofort unterschrieben. Auf der anderen Seite war ich mega nahe an den Medaillen dran. Es fuchst mich, dass ich unten zu weit weg war.» Für die zahlreich angereisten Fans ihres Fanclubs war sie dennoch die Grösste. Fanclub-Präsident Erich Tresch zeigte sich im Interview gegenüber dem Schweizer Fernsehen sehr glücklich und stolz über Aline's Leistung. Mit vielen Trychlä sorgte der Fanclub für Stimmung. Aline sagte im Fernsehinterview: «Die Unterstützung war mega cool. Ich habe die Trychlä schon am Start gehört. Ich wurde fast ein wenig nervös.»

Das positive Erlebnis entschädigt Aline auch für die sehr schwierigen Momente in

ihrer Karriere. Und davon gab es bisher bei der 25-Jährigen nicht wenige. Dreimal riss sie sich das Kreuzband, einmal hatte sie einen Bandscheibenvorfall. «Für solche Momente wie heute hat sich die harte Arbeit gelohnt». Die zwei sehr guten 13. Ränge in den Slaloms von Flachau und Sestriere waren im Weltcup die besten Saison-Resultate.

## 4. Kreuzbandriss

Vor wenigen Wochen strahlte Aline noch bei der Ski-WM in Courchevel und Méribel. Aber nur zwei Wochen nach der WM kam für die Skiwelt die Schocknachricht. An einem Europacup-Riesenslalom im schwedischen Gaelliware hat sie sich erneut das Kreuzband gerissen. Jetzt durchlebt Aline Danioth eine extrem schwierige Zeit. Ihr ganzes Umfeld und alle Skifans sind fassungslos über das grosse Pech. Einmal mehr muss Aline den schwierigen Prozess rund um die Verletzung durchlaufen. Die Skifans wünschen Aline beste Genesung alles Gute für die weitere Karriere.



**Tresch**  
TRANSPORT GmbH AMSTEG  
Tel. 041 883 13 54

# Werkplatz

«Wir nehmen Ihnen den Gartenunterhalt gerne ab!»  
Christian Hofer, Geschäftsführer

Tel. 041 870 13 08  
E-Mail: info@hessgalabau.ch  
www.hessgalabau.ch

**GALABAU AG HESS SEEDORF**

## IHR PROFI FÜR ELEKTROSICHERHEIT

Periodische Kontrollen & Prüfungen von:

- Elektrischen Installationen
- Elektrogeräten & Werkzeugen
- Elektroladesäulen & Ladeinfrastrukturen
- PV-Anlagen

www.gwe-elektrosicherheit.ch

**GWE ELEKTROSICHERHEIT**

## Hotel Alpina

Wir empfehlen uns für:  
Hochzeitsfeiern, Familienfest,  
Firmenanlässe, Seminare usw.

Jägerstübli bis 30 Personen  
Saal bis 220 Personen - unterteilbar  
Zimmer mit Dusche/WC  
Gut eingerichteter Seminarraum  
Grosser Parkplatz

Christof Arnold und Marianne Hess  
Tel. 041 / 879 11 52  
www.alpina-uri.ch

## Unterschächen

## swiss helicopter

Für Sie fliegen ist unser Job.

**Swiss Helicopter AG – Zentralschweiz**  
Breiteli 21, 6472 Erstfeld  
Tel. 041 882 00 50  
erstfeld@swisshelicopter.ch, swisshelicopter.ch



# POULETBURG

Burghotel Fam. Imholz  
CH-6468 Attinghausen

Tel. 041 870 21 84 Fax 041 870 20 55  
www.pouletburg.ch info@pouletburg.ch

# ATTINGHAUSEN

Auf dem Weg  
in den Süden...



Unsere Spezialität  
Poulet  
im Körbli

Durchgehend warme Küche  
Kein Ruhetag

BURGHOTEL



Panorama-Restaurant, heimelige Gaststätte und 2 Säle für geschlossene Gesellschaften mit total 350 Sitzplätzen und 120 Parkplätzen. Das Burghotel liegt im Talboden von Uri und ist über die A2 oder über die Axenstrasse von Flüelen her leicht erreichbar.

Wir heissen Sie herzlich willkommen.

Kein Ruhetag!

## Grand Prix Migros Finale

# TROTZ MISSLICHEM WETTER STARKE LEISTUNGEN DER URNER

Bericht: Bruno Arnold  
Bilder: alphafoto.com



Die Bürglerin Nelia Baumeler erreichte am Samstag mit Rang 6 ein Spitzenresultat.

Am vergangenen Wochenende wurde in Les Diablerets unter den knapp 800 qualifizierten Jugendlichen das Finale des Grand Prix Migros ausgetragen. Bei schwierigsten Wetterverhältnissen erreichten die 13 finalberechtigten Teilnehmenden aus dem Kanton Uri an beiden Wettkampftagen erfreuliche Resultate.

Über 770 Kinder und Jugendliche qualifizierten sich im Verlauf der Saison an einem der zehn Qualifikationsrennen für das grosse Grand Prix Migros Finale in Les Diablerets. Das warme Wetter und der immer wiederkehrende Niederschlag stellten das lokale Organisationskomitee am Wochenende vom 1. und 2. April 2023 vor grosse organisatorische Herausforderungen. Dank des enormen Einsatzes aller Beteiligten konnte dennoch sämtlichen Kindern und Jugendlichen Trainingsfahrten und mindestens ein Rennen ermöglicht werden. Es entwickelten sich dabei hochklassige Rennen und in einigen Kategorien entschieden nur wenige Hundertstel Sekunden über die begehrten Plätze auf dem Podest.

### Combi-Race-Action am Samstag

Nachdem bereits am Freitagabend entschieden wurde, die Rennen zeitlich nach hinten zu verschieben, konnte dank des riesigen Einsatzes aller anwesenden Helferinnen und Helfer eine fahrtüchtige Piste für die anstehenden Rennen präpariert werden. In einigen Kategorien entschieden am ersten Finaltag nur kleine Details darüber, wo sich die Teilnehmenden jeweils in der Schlussrangliste einordneten. Aufgrund des starken Regens und Schneefalls in der Nacht auf Samstag wurde die Rennpiste im Verlaufe des Tages jedoch so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass die Sicherheit der Teilnehmenden nicht mehr gewährleistet werden konnte und das Combi-Race abgebrochen werden musste. Die beiden ältesten Jahrgänge konnten deshalb auf der grossen

Piste nicht mehr starten. Auf der kleinen Piste musste das Rennen während der Kategorie der Knaben mit Jahrgang 2013 abgebrochen werden. Aus Urner Sicht konnten nur vier Teilnehmende das Combi-Race absolvieren. Beim zweitjüngsten Jahrgang 2013 erreichte Nelia Baumeler aus Bürglen auf der kleinen Piste einen sehr starken 6. Rang. Bei den Knaben Jahrgang 2010 schrammte die Attinghauser Nachwuchshoffnung Noe Huwyler mit einer bestechenden Fahrt als Fünfter mit 8 Zehntelsekunden neben dem Podest vorbei.

### Riesenslalom-Spektakel am Sonntag

Aufgrund des Rennabbruchs vom Samstag wurde für die Riesenslalom-Rennen vom Sonntag die Startreihenfolge so organisiert, dass die Kinder und Jugendlichen, welche am Samstag kein Rennen bestreiten konnten, am Sonntag vorgezogen wurden. Somit konnte sichergestellt werden, dass unabhängig von der Entwicklung der Pistenverhältnisse, sämtliche Kategorien mindestens ein Rennen am Final-Wochenende bestreiten konnten. Die Kinder und Jugendlichen lieferten sich erneut ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Podestplätze und brausten auch am Sonntag in hohem Tempo die Piste hinunter. Der Regen und die warmen Temperaturen

führten jedoch dazu, dass die Verhältnisse im untersten Teil der Strecke immer gefährlicher wurden und die Jury das Rennen bei den zuletzt startenden Kategorien erneut vorzeitig abbrechen musste. Aber die 13 Urner Teilnehmenden liessen sich trotz der Wetterkapriolen nicht einschüchtern. Zehn von ihnen konnten ihr Rennen absolvieren und erreichten vier top Zehn Platzierungen. In der Kategorie Knaben Jahrgang 2012 erreichte der Andermattner Louis Regli einen grossartigen 7. Platz, der Erstfelder Thomas Tresch wurde nur knapp dahinter im 9. Rang klassiert. Der Attinghauser Noe Huwyler konnte mit nur gerade 74 Hundertstel Sekunden Rückstand auf den Kategoriensieger bei den Knaben Jahrgang 2010 seine starke Leistung vom Vortag als Siebter erneut bestätigen. Der Schattdorfer Kaderfahrer und mehrfache ZSSV-Medaillengewinner Noah Gisler erreichte bei den Knaben Jahrgang 2008 den 10. Rang. Die Urner Meisterin Meret Muheim verpasste als Tageselfte bei den Mädchen 2008 die Top Zehn nur sehr knapp.



Der Attinghauser Noe Huwyler zeigte an beiden Tagen mit den Rängen 5 und 7 eine starke Leistung.

# ALESSIA NAGER: RÜCKTRITT VOM SPITZENSORT

Text und Bild: Alessia Nager

**Ich habe mich entschieden nach der Saison 22/23 mit dem Spitzensport aufzuhören und mich neu zu orientieren. Nach langer und gründlicher Überlegung kam ich zu dem Entschluss, dass dies der richtige Entscheid für mich ist.**

## Saison 2022/2023

Die Saison startete im Dezember im Goms. Schon dort lief es nicht wie gewünscht. Läuferisch war ich noch gar nicht in Form und durfte deswegen nicht an die Junior Cups nach Martell (ITA) und Obertilliach (AUT). Durch einen guten Alpencup mit zwei Podestplätzen in Arber (DE) konnte ich mich aber trotzdem für die Junioren EM und den Junior Cup in Estland und Lettland qualifizieren. Dort merkte ich einmal mehr, dass läuferisch der Abstand zu den Besten meines Alters einfach zu gross ist. Mit Platzierungen in den Top 40/

Top 50 reiste ich nach Hause, zufrieden mit meiner Leistung, aber auch nicht wirklich mit einer Antwort, warum der Abstand so gross ist.

## Definitiver Entscheid

Im Verlauf der nächsten Wochen habe ich mich dann entschieden, dass ich nicht mehr bereit bin, den Aufwand zu betreiben, viele Stunden zu trainieren und auf vieles zu verzichten um im Winter nur um die Platzierungen 40 bis 50 zu laufen. Zudem werde ich im Herbst ein Studium beginnen und meine Aufmerksamkeit wird nicht mehr nur auf dem Biathlon liegen. Deswegen habe ich mich schweren Herzens an meinen Trainer gewandt und ihm gesagt, dass dies meine letzte Saison sei. Er reagierte sehr verständnisvoll, war aber natürlich auch traurig. Ende März fand dann noch die Schweizermeisterschaft in Ulrichen statt. Dort wurde ich

von meinen Teamkollegen und den anderen Biathleten herzlich verabschiedet. Ich durfte meine Karriere sogar mit einer Medaille beenden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die mich unterstützt haben und natürlich dem USV für die vielen Trainings und die coole Zeit.



# SKISPRINGEN

Text: Martin Arnold, Bild: zvg

**Livio und Elias Arnold vom SC Unterschächen sind als Skispringer und Nordisch-Kombinierer unterwegs. Ob Trainings in Einsiedeln oder Wettkämpfe im In- und Ausland, als Skispringer sind sie schon herumgekommen. In der überschaubaren Gemeinschaft der Schweizer Skispringer entstanden gute Freundschaften, welche sie auch nach den Wettkampfwochenenden miteinander verbinden.**

Für Livio Arnold (Jg. 12) war es die erste Saison in der Kategorie U13. Die Schanzengrösse bewegte sich für Livio zwischen 50 und 70 Meter Schanzen. Er konnte sich gut behaupten und wurde gegen Ende der Saison auch immer stärker. In der Nordischen Kombination lief es nicht immer so, wie er sich das vorgestellt hat. Stolz kann er aber auf die Skisprungwertung sein. Von insgesamt 25 Springern, reichte es ihm für den sehr guten 8. Schlussrang. Damit ist er mit Jahrgang 2012 der beste in

der Kategorie U13. Elias Arnold kann ebenfalls auf eine solide Saison zurückblicken. Als 14-Jähriger war es die zweite Saison in der Kategorie U16. Beim Saisonstart in Gibswil am 25. und 26. Juni 2022, ist er mit zwei zweiten Rängen sehr gut in die Saison gestartet. Die Resultate waren immer in den top ten. Auch erwähnenswert ist der Abschluss der Helvetia Nordic Trophy im März 2023, im Französischen Chaux-Neuve. Im ersten Durchgang am Sonntag, konnte Elias die zweitbeste Weite in der U16 Kategorie springen. Zwei Wettkampfwochenende der Helvetia Nordic Trophy musste er auslassen. Einmal auf Grund der Schanzengrösse, welche für sein Niveau schon eher zu klein war und er einmal ein Aufgebot für den FIS Youth Cup in Hinterzarten erhielt. In der Gesamtrangliste Schweizweit reichte es für Elias zum sehr guten 6. Platz von 17 gewerteten Springern.

Die Schweizermeisterschaften vom 22. bis 23. Oktober 2022 in Kandersteg war einer

der Höhepunkte für Elias im vergangenen Jahr. Er beendete den Wettkampf auf Rang 13. Im Teamwettkampf konnte er zusammen mit Sina Arnet, Lean Niederberger und Gregor Deschwanden starten. 10 Teams kämpften um den Schweizermeistertitel. Nur knappe 1.3 Punkte fehlten am Schluss für den Schweizermeistertitel im Team. Jedoch gab es eine Schweizermeister-Silbermedaille, die Zufriedenheit und Motivation für die Zukunft geben wird.




## ELEKTRISCH. SICHER. SUBARU 4x4.



## SOLTERRA

DER ERSTE VOLLELEKTRISCHE SUV VON SUBARU.



Soltterra AWD, 218 PS, 18,1 kW/100 km, 0 g CO<sub>2</sub>/km, Kat. A

subaru.ch



## CENTRALGARAGE MUSCH

Gotthardstrasse 58 · 6460 Altdorf  
Tel. 041 870 11 20 · [www.musch.ch](http://www.musch.ch)



## ROUVINEZ SIERRE

## OBRIST

ARTISANS DU VIN DEPUIS 1854

# Walter Tresch Weinhandlung

6490 Andermatt Schlössliweg 3    6052 Hergiswil Dorfhaldenstr. 11

Telefon 079 643 39 71  
[tresch.walter@bluewin.ch](mailto:tresch.walter@bluewin.ch)

# WIR DANKEN HERZLICH DEN VIELEN GÖNNERN

## GÖNNER

Achermann	Walter	Baumgärtli 1	6452	Sisikon
Arnold	Alois	Gaendli 6	6468	Attinghausen
Arnold	Bruno	Eyrütli 4	6467	Schattdorf
Arnold	Erich	Mattenstrasse 44	6463	Bürglen
Arnold-Christen	Edy	Pro Familiaweg 28	6460	Altdorf
Arnold-Gisler	Hans	Kummetstrasse 34	6468	Attinghausen
Aschwanden	Dora und Ernst	Krebsriedgasse 37	6460	Altdorf
Aschwanden	Ernst	Allmendstrasse 9	6467	Schattdorf
Baumann-Karli	Isidor	Untere Moosmatt 7	6484	Wassen
Bellwald	Markus	St. Gallerstrasse 15	9032	Engelburg
Bissig-Gisler	Heidi	Dorf 7	6464	Spiringen
Briker	Kari	Kummetstrasse 28	6468	Attinghausen
Deplazes-Simmen	Rinaldo	Furrersgrund 13	6460	Altdorf
Dubacher	Vreny	Gotthardstrasse 34	6487	Göschenen
Fedier-Arnold	Annelies	Dorf 6	6475	Bristen
Fischer	Helen	Langacher 79	6390	Engelberg
Fluehler-Barmettler	Josef	Kantonsstrasse 8	6370	Oberdorf
Gisler	Edwin	Obriedenstr.e 29a	6463	Bürglen
Gisler	Hans	Letzistrasse 28	6300	Zug
Gisler	Josef	Klausenstrasse 131	6463	Bürglen
Gisler-Albert	Kurt	Gärtnerweg 5	6472	Erstfeld
Gisler-Bissig	Walter	St. Raphaelweg 8	6460	Altdorf
Inderkum-Trezzini	Edwin	Baumgärtli 2	6467	Schattdorf
Loretz	Philipp	Steinmattstr. 48	6475	Bristen
Marty-Zraggen	Alois	Krebsriedgasse 38	6460	Altdorf
Mathys	Bruno	Büelstrasse 16	6340	Baar
Mattli	Peter	Schmiedgasse 12	6484	Wassen
Megnet-Zimmermann	Otto	Mattenweg 12	6467	Schattdorf
Riedi	Urs	Unterer Winkel 4	6454	Flüelen
Russi	Bernhard	Postfach 50	6490	Andermatt
Scheiber-Gisler	Erwin	Spielmatthof 2	6467	Schattdorf
Schilter-Furger	Edi	Mühlehof 3	6467	Schattdorf
Schilter-Arnold	Annarös	Gotthardstrasse 40	6482	Gurtellen
Schuler	Bernhard	Busti 6a	6467	Schattdorf
Traxel	Meinrad	Haldistrasse 56	6469	Haldi
Traxel-Mulle	Paula und Hans	Haldistrasse 43	6469	Haldi
Vetter	Peter	Wegmatte 15	6460	Altdorf
Wegmüller	Urs	Galliried 10	6468	Attinghausen
Wyrsh	Robert	Moosstasse.11	6033	Buchrain
Zenkhusen-Mätzler	Fritz	Jäggimätteli 3	6467	Schattdorf
Zraggen-Kempf	Erwin	Oelerrütli 15	6467	Schattdorf
Zopp	Alois	Postfach 212	6490	Andermatt

## FIRMENGÖNNER

Arthur Weber AG	Militärstrasse 10	Schattdorf
Bernhard Arnold	Vermögensverwaltung und Finanzberatung GmbH	Schwyz
Bissig Bau GmbH	Kleintalstrasse 11	Isenthal
Familie Jauch	Pokale	Silenen
Tankstelle	Frieda Stern-Walker	Gurtellen
Fahrschule Franz Imholz	Herr Franz Imholz	Spiringen
Herger Klimaholzbau AG	Holzbau	Spiringen
IZ Immobilien-Treuhand GmbH		Altdorf
lic. iur. Franz Steinegger	Anwalt und Notar	Altdorf
Lorenz Zurfluh	Velo Motos	Altdorf
Musch Beat	Frohmatweg 11	Altdorf
Restaurant Arnisee	Ruth Ziegler-Schuler	Altdorf
Restaurant Schützenhaus	Familie Planzer-Imhof	Bürglen

WERDEN AUCH  
SIE GÖNNER  
VOM URNER  
SKIVERBAND

und unterstützen Sie dadurch  
unsere Jugendarbeit.

Beiträge und Einzahlungen sind willkommen an:

Urner Kantonalbank 6460 Altdorf  
CH76 0078 5007 5103 7020 3  
Lautend auf: Urner Skiverband, 6460 Altdorf

DIE MACHER  
VON «SKIHEIL»

Urs Briker –  
Koordination, Redaktion  
urs.briker@bluemail.ch

Druck und Gestaltung –  
Druckerei Gasser AG, Erstfeld  
www.gasserdruck.ch



Ohne Ihre Mithilfe und  
Unterstützung ist ein intaktes  
Verbandsgefüge finanziell  
kaum zu tragen.

Für das Vertrauen als Privatperson  
oder Firma bedanken wir uns herzlich.



Wir entwickeln mit Ihnen zusammen  
die passende Lösung.  
Von der Planung bis zur Ausführung.

Wir sind Ihr Partner, fragen Sie uns an. 041 880 14 64



METALLBAU

EPP METALLBAU AG | TALWEG 19 | 6472 ERSTFELD  
MAIL@EPP-METALLBAU.CH | EPP-METALLBAU.CH



QUNDQPUNKT

IHRE ENERGIE  
IST UNSERE  
LEISTUNG.

QUNDQPUNKT GMBH • HELLGASSE 23 • 6460 ALTDORF • 041 872 06 00 • QUNDQ.CH





# IMHOLZ SPORT & BIKEWELT GISLER PIAZZA GOTTARDO

## Dein Sportshop in Andermatt: Alles rund um den Bike & Bergsport

SHOP - VERMIETUNG - TOUREN - SERVICE



### BIKEWELT GISLER ANDERMATT

- >> Bikeverleih
- >> Verkauf Bikebekleidung & Zubehör
- >> Bike Reparatur & Service



### IMHOLZ SPORT ANDERMATT & MAMMUT STORE

- >> Aktuelle Mammut Kollektion
- >> Bergsportartikel & Zubehör
- >> Verleih Bergsportausrüstung



### BIKEWELT ERLEBEN

- >> Bike Guiding
- >> Fahrtechnikurse
- >> Bike Weekends & Camps



### Imholz Sport Piazza Gottardo Andermatt

Furkagasse 2 | 6490 Andermatt  
 Tel +41 41 888 70 60  
 andermatt@imholzsport.ch  
 www.imholzsport-anderlatt.ch

**Sommersaison**  
 Mitte Mai - Ende Oktober 2022

BESUCHE UNS  
ONLINE

